



## Schriftliche Reaktionen bedeutender Geister auf die französische Revolution 1789

---

By Janus Zudnik

GRIN Verlag Jul 2010, 2010. Taschenbuch. Book Condition: Neu. 210x148x1 mm. This item is printed on demand - Print on Demand Neuware - Studienarbeit aus dem Jahr 1998 im Fachbereich Geschichte Europa - and. Länder - Neuzeit, Absolutismus, Industrialisierung, Note: 1,0, Universität Wien (Geschichte), Veranstaltung: PS Neuzeit: Konstruktion der Wirklichkeit im 18.Jahrhundert, Sprache: Deutsch, Abstract: Dieses Referat will, in Stichproben, die Unzufriedenheit bedeutender Geister über die Gesellschaftsordnungen ihrer Zeit aufzeigen. Der Schwerpunkt liegt bei den deutschsprachigen Ländern. Zu Beginn werden einige Worte über Frankreich gesagt, danach jeweils ein oder zwei Vertreter der Aufklärung in Deutschland, welche kurz vor und/oder nach der Revolution gewirkt haben, vorgestellt. Österreich ist mit zwei Beamten vertreten, Preußen durch zwei Philosophen, und im Rheinland handelte damals ein Naturforscher gemäß seinen Überzeugungen, während andere das Geschehen nur kommentierten. Bekanntermaßen bewirkte die Aufklärung nur in Frankreich einen totalen Bruch mit den überkommenen Machtverhältnissen. Aber auch dort war es nur die Folge einer fatalen Politik der Herrschenden, welche das Land praktisch in den Ruin getrieben hatten. Im deutschen Reich dagegen erwiesen sich die alten Strukturen als stabil genug, vor allem, weil sich kein starkes und einheitliches Bürgertum in den, relativ zu Frankreich, noch ziemlich unterentwickelten und unzusammenhängenden Staaten gebildet hatte. Doch...

### Reviews

*Unquestionably, this is actually the greatest function by any author. I was able to comprehend every little thing using this created e ebook. Its been printed in an remarkably straightforward way which is merely following i finished reading this ebook in which in fact altered me, alter the way i think.*

-- **Arianna Witting**

*An exceptional book as well as the font used was exciting to read. It is actually rally intriguing through reading time. You will not sense monotony at anytime of the time (that's what catalogues are for about when you ask me).*

-- **Crystel Hagenes**